

Inhalt

Einleitung: Vom Adam Smith Problem (ASP) zum Adam-Smith-Projekt (A-S-P)	9
1 Eine Genealogie des Liberalismus. Michel Foucaults Vorlesungen zur Geschichte der Gouvernamentalität	33
1.1 Der allgemeine Rahmen der Vorlesungen	35
1.2 Die Entstehung der liberalen Gouvernamentalität im 16. und 17. Jahrhundert	47
1.2.1 Die Krise der Pastoralmacht und der Eintritt in das Zeitalter der Regierungen	48
1.2.2 Auf der Suche nach der Kunst des Regierens: Die Anti-Machiavelli-Literatur des 16. Jahrhunderts	56
1.2.3 Theoretische Vertiefung und praktische Etablierung der Kunst des Regierens: Staatsräson und Polizeistaat im 17. Jahrhundert	62
1.3 Die Etablierung der liberalen Gouvernamentalität im 18. Jahrhundert	71
1.3.1 Der Gegenstandsbereich: Bevölkerung und Gesellschaft	72
1.3.2 Die Techniken: Sicherheitsdispositive	80

1.3.3	Das Wissen: Politische Ökonomie und Statistik	93
1.3.4	Das Ziel: Selbstbegrenzung der Machtausübung	99
1.4	Das Spätwerk Foucaults	102
1.4.1	Foucaults ethische Wende?	103
1.4.2	Staatliche Disziplinartechniken als Subjektivierungspraktiken?	108
1.4.3	Das Verschwinden des Liberalismus?	116
2	The Theory of Moral Sentiments. Was sind die Prinzipien der moralischen Urteilspraxis des Menschen?	119
2.1	Propädeutische Skizze der bisherigen Theories of Moral Sentiments	136
2.1.1	Erste Frage: Worin besteht das Wesen der Tugend?	136
2.1.2	Zweite Frage: Welches Prinzip steht hinter der moralischen Beurteilungspraxis?	159
2.1.3	Der Aufbau der Theory of Moral Sentiments und die newtonsche Methode	170
2.2	Smiths Theorie der moralischen Beurteilungspraxis des Menschen	178
2.2.1	Sympathy: Das Prinzip hinter unserer moralischen Urteilspraxis	178
2.2.2	Die moralische Beurteilungspraxis des Menschen	191
2.3	Die implizite normative Dimension der TMS: Smiths Ideal des sensitiven Stoizismus	218
2.4	Präzisierung der foucaultschen Analyse: Die emotionale Naturalität der liberalen Gesellschaft und ihre sensitiv-stoischen Subjektivierungspraktiken	232
3	An Inquiry Into the Nature and Causes of the Wealth of Nations. Was sind die Prinzipien von Politik und politischer Ökonomie?	237
3.1	Die drei Aufgaben der Polizei: Sauberkeit, Sicherheit und Bedürfnisbefriedigung	241

3.2	Die sechs wirtschaftspolitischen Maßnahmen des Merkantilismus	277
3.3	Die Kernaufgaben des Staates und ihre Finanzierung	322
3.4	Die Einnahmequellen des Staates: Verbrauchssteuern und Nutzungsgebühren	346
3.5	Die europäische Staatsschuldenkrise und die Kolonialpolitik Großbritanniens	365
3.6	Bestätigung der foucaultschen Analyse: Adam Smith als Vordenker der liberalen Gouvernamentalität	372
4	Natural Jurisprudence. Was sind die Prinzipien der liberalen Rechtsprechung?	381
4.1	Die Bewahrung der Gerechtigkeit: Staatspflicht und Bürgertugend	382
4.2	Wesen und Ursprung der Rechte des Menschen	386
4.3	Smiths verbranntes Werk über Natural Jurisprudence	396
4.4	Erweiterung der foucaultschen Analyse: Die liberale Rechtsordnung	405
	Schlusswort: Das Adam-Smith-Projekt	411
	Literatur	421
	Siglen	421
	Literaturverzeichnis	427

Das Adam-Smith-Projekt

Zur Genealogie der liberalen Gouvernamentalität

Ronge, B.

2015, VIII, 439 S., Softcover

ISBN: 978-3-658-06026-8